

Return Address Postbus 20001 2500 EA Den
Haag

Mr M. Rath
Tesla 1
6422 RG HEERLEN

**Government Information
Service**

Binnenhof19
2513 AA Den Haag
Postbus 20001
2500 EA Den Haag
www.rijksoverheid.nl

T +3170 356 44 50

Our reference
4238570

2. Dezember 2021

Betreff: Antwort auf Ihr Schreiben vom 12. November 2021

Sehr geehrter Herr Dr. Rath,

in Ihrem Schreiben machen Sie Aussagen über die Impfstoffe gegen COVID-19. Diese Aussagen sind falsch. Die in den Moderna- und BioNTech/Pfizer-Impfstoffen verwendeten mRNA-Moleküle haben keine Auswirkungen auf die DNA des Menschen.

Die mRNA-Impfstoffe gegen COVID-19 geben unseren Zellen die Anweisung, einen harmlosen Teil des so genannten „Spike-Proteins“ herzustellen. Das Spike-Protein befindet sich auf der Oberfläche des Virus, das COVID-19 verursacht. Unser Immunsystem lernt, diese Spike-Proteine zu erkennen, die nicht in unseren Körper gehören, und beginnt im Falle einer Infektion mit der Bildung von Antikörpern, um die Proteine zu zerstören. Unsere Zellen entledigen sich der mRNA, sobald sie die Anweisungen ausgeführt haben. Die mRNA-Moleküle gelangen nie in den Teil der Zelle, in dem unsere DNA gespeichert ist. Dies gilt auch für die Vektorimpfstoffe von AstraZeneca und Janssen. Die Vektorimpfstoffe unterscheiden sich von den mRNA-Impfstoffen dadurch, dass sie den Code mit Hilfe eines harmlosen Virus übermitteln, aber auch hier gibt es keine Auswirkungen auf die DNA des Menschen.

Darüber hinaus liegen bislang kaum Untersuchungen über Vitamin C und die Prävention von COVID-19 vor. Der Bedarf an Vitamin C kann durch eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung gedeckt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Premierministers für allgemeine Angelegenheiten,

Frau E.M.H.J. van Overveld

Informationsdienst der Regierung